

DIN EN 60357/A4

ICS 29.140.20

Einsprüche bis 2011-09-11
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 60357:2009-05

Entwurf**Halogen-Glühlampen (Fahrzeuglampen ausgenommen) –
Anforderungen an die Arbeitsweise (IEC 34A/1488/CD:2011)**

Tungsten halogen lamps (non-vehicle) –
Performance specifications (IEC 34A/1488/CD:2011)

Lampes tungstène-halogène (véhicules exceptés) –
Prescriptions de performances (CEI 34A/1488/CD:2011)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-07-11 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an dke@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (Hausanschrift: Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 7 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE
Normenausschuss Lichttechnik (FNL) im DIN

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 34A/1488/CD:2011 „Tungsten halogen lamps (non-vehicle) – Performance specifications“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 34A „Lamps“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die IEC und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf prEN nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für diesen Norm-Entwurf ist das nationale Arbeitsgremium UK 521.1 „Elektrische Lampen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Halogen-Glühlampen (Fahrzeuglampen ausgenommen) – Anforderungen an die Arbeitsweise

Einleitende Anmerkung

Die Aktivitäten von regionalen und nationalen Gesetzgebern haben zu verbindlichen Rechtsverordnungen geführt, die sich von unseren Internationalen Normen unterscheiden. In Europa gibt es dazu die Verordnung (EG) Nr. 244/2009 der Kommission (zur Information beigelegt) mit Anforderungen, die von IEC 60357 abweichen.

Als Folge davon haben Hersteller von Halogen-Glühlampen doppelte Anforderungen und doppelte Prüfungen mit doppeltem Prüfaufwand und doppelten Kosten ohne Wertzuwachs. Dies ist für alle Unternehmen, die für den europäischen Markt produzieren, und für jeden anderen Markt, der der Betrachtungsweise der Kommission folgt, von Nachteil.

Es wird als hilfreich angesehen, die IEC 60357 an die oben erwähnte Verordnung anzupassen. Drei technische Aspekte scheinen besonders interessant zu sein: Lichtstrom, Lichtstromverhältnis und Leistung. Einzelheiten sind in der folgenden Tabelle angegeben.